

# Themenjahr: „CT 1724 – 2024“

## PROJEKTSKIZZE

---

**Anlass:** 300. Geburtstag des Kurfürsten Carl Theodor am Di., **10. Dezember 2024**

**Zeitraum:** Die Veranstaltungsreihe beginnt am **4. November 2024**, dem 299. Namenstag des Kurfürsten, und ist über die gesamte Adventszeit verteilt.

**Ort:** In der ehemaligen „Kurfürstlichen Museumsstube“ der bis dahin neu umgebauten Hofapotheke, Anwesen Hebelstraße 5, entsteht ein Kabinett, das multifunktional genutzt wird. Die Räumlichkeiten stehen unter dem Titel „**CabinetT 1724 – 2024 / Kurfürstliche Museumsstube**“. Der Innenhof wird bei Bedarf mit integriert.

---

### Programmbestandteile:

#### 1. Kabinettausstellung

Alle unten aufgeführten Exponate werden später Teil der Dauerausstellung des neuen Museums sein.

- „Lebendes Buch®“ zu Carl Theodor und der kurfürstlichen Familie (auch anlässlich des 300. Geburtstags von Prinz Friedrich Michael von Pfalz-Zweibrücken und Prinzessin Maria Franziska [Schwager und Schwägerin von Carl Theodor bzw. Eltern des 1. Bayerischen Königs] → s. gesonderte Beschlussvorlage)
- Neu restaurierte Herrscherporträts des Kurfürstenpaares Carl Theodor und Elisabeth Auguste
- ausgewählte Neuerwerbungen der letzten Jahre

im Innenhof

- Nachbau des kurfürstlichen Gartenphaetons („Gartenwägelchen“)
- Aufstellung der Motivbank „Carl Theodor“ mit Veröffentlichung zum Projektabschluss

#### 2. Beiprogramm

- Themenmonat „Kurfürstliche Lustbarkeiten und Genüsse“ mit kleinen, aber feinen Veranstaltungen im November / Dezember 2024

#### 3. Thematische Beiträge im Rahmen des „Kurfürstlichen Weihnachtsmarkts“

#### 4. Information erging an SMS e. V. bzgl. des Entwickelns eigener Produkte oder thematischer Akzente bei bestehenden Veranstaltungen

#### 5. Entwicklung eines gemeinsamen Projekts mit den betreffenden Partnerstädten Karlshuld, Wachenheim und Schönenhausen

---

### Nachhaltige Nutzung des „CabinetT 1724 – 2024 / Kurfürstliche Museumsstube“:

- Etablierung als nachhaltiges „Schaufenster“ für das künftige Museum und Einrichtung eines temporären „Museumsbüros“ mit Besprechungsmöglichkeit

---

**Finanzielle Auswirkungen:**

- Kostenpunkt Exponat „Lebendes Buch®“: rd. 75.000 Euro (gegebenenfalls Finanzierung durch die Einwerbung von Drittmitteln)

(gez. Lars Maurer / Dr. Barbara Gilsdorf, 21. Juni 2023)